

## Wir preisen, Vater, deine Treue

Melodie und Satz

1. Wir prei-sen, Va-ter, dei-ne Treu-e,  
 2. Wir prei-sen, Va-ter, dei-ne Lie-be, us  
 3. Wir prei-sen, Va-ter, dei-ne Gna-de uns

Him-mel ist und uns aufs neu-e,  
 uns ge-zeigt, da<sup>o</sup> Furcht ver-trie-be;  
 zu-ge-wandt, r<sup>o</sup> dir Le-ben ha-be,

dr nicht ver-gibt. Sind wir er-füllt von gros-ser  
 in E-wig-keit. Und wenn von uns-erer Lieb nichts  
 -stus du ge-sandt. Ver-klagt uns auf des Le-bens

Reu-e, weil wir so we-nig dich ge-liebt, so  
 blie-be, ent-täuscht wir von uns sel-ber sind, so  
 Pfa-de uns un-ser Herz und auch die Welt, so

prei-sen wir, Herr, dei-ne Treu-e, die je-des Un-recht uns ver-gibt.  
 prei-sen wir, Herr, dei-ne Lie-be, die täg-lich mit uns neu be-ginnt.  
 prei-sen wir, Herr, dei-ne Gna-de, die uns-re Hand auf e-wig hält.